

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 130 (2004)
Heft: 6

Illustration: Und der Strand ist Menschenleer!
Autor: Ignjatovic, Johanna

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schöner reisen

Irene Busch

Wenn Sie nicht genau wissen, was Sie auf der Urlaubsreise erwartet, fragen Sie Leute mit Erfahrung. Umso schöner wird es.

Also: In China essen die Chinesen nur mit Stäbchen. Haben Sie vergessen, das zu lernen, so können Sie Ihren Schuhlöffel nehmen und sich die Reistafel schmecken lassen! Die Chinesen werden lächeln. Lächeln Sie zurück! China ist ein freundliches Land.

Vielleicht möchten Sie in Europa bleiben, um sich an einem türkischen Strand zu sonnen. Falls Sie weiblichen Geschlechts sind, legen Sie das Ober- teil Ihres Bikinis ab! Sie werden endlich die Beachtung finden, die Sie sich immer wünschten. Lassen Sie sich überraschen!

Oder wollen Sie lieber ein französisches Luxushotel besuchen? Dann fragen Sie nach der Ankunft gleich nach dem Preis und handeln Sie ihn runter! Sprechen Sie laut und bieten Sie dem Empfangschef einen Kaugummi an!

Sollten Sie auf Luxus pfeifen, buchen Sie ein Überlebenstraining in Kanada und schinden Sie sich, bis Sie halb tot sind! Umso mehr Spass macht Ihnen anschliessend das Leben.

Wenn Sie aber ein Mensch sind, der am liebsten zu Hause bleibt, besuchen Sie wenigstens ein Seminar für indianische Rhythmen. Kaufen Sie sich eine grosse Trommel! Damit werden Sie Ihre Freunde beeindrucken. Dass Sie die meiste Zeit damit verbrachten, auf der eigenen Couch zu liegen und Kitschvideos zu gucken, sollten Sie besser verschweigen.

Kompromiss- bereitschaft

Ich steige gern mit meiner Gretel mal auf den Popokatepetl und fuhr auch gern mit Dorothee mal an den Titicacasee.

Stattdessen streichel ich der Gretel den Popo ohne Catepetl und fuhr mit der Dorothee zum cacalosen Titisee.

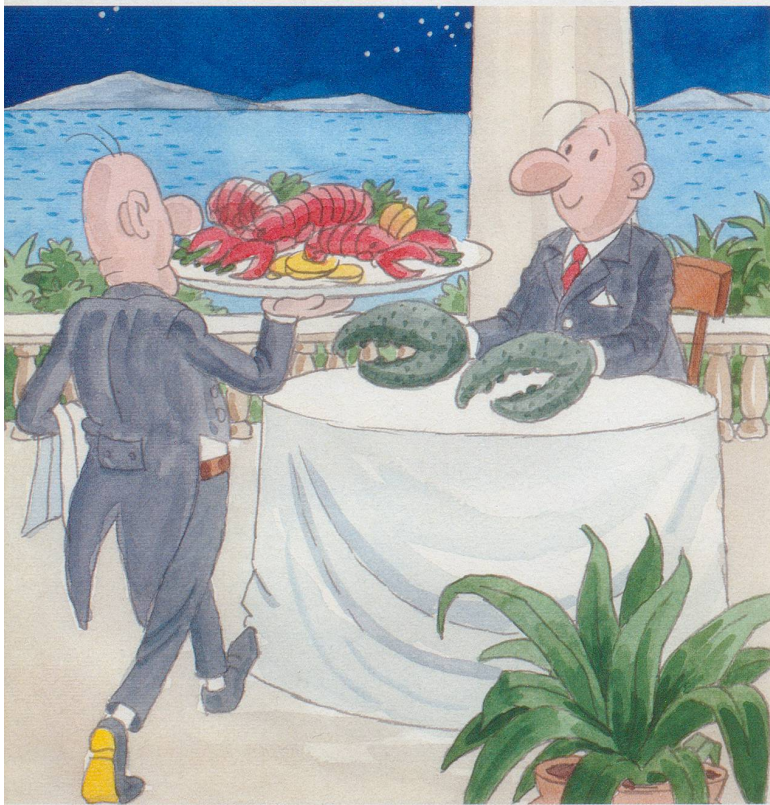
Will man das Leben froh geniessen, muss man halt Kompromisse schliessen.

Günter Nebm

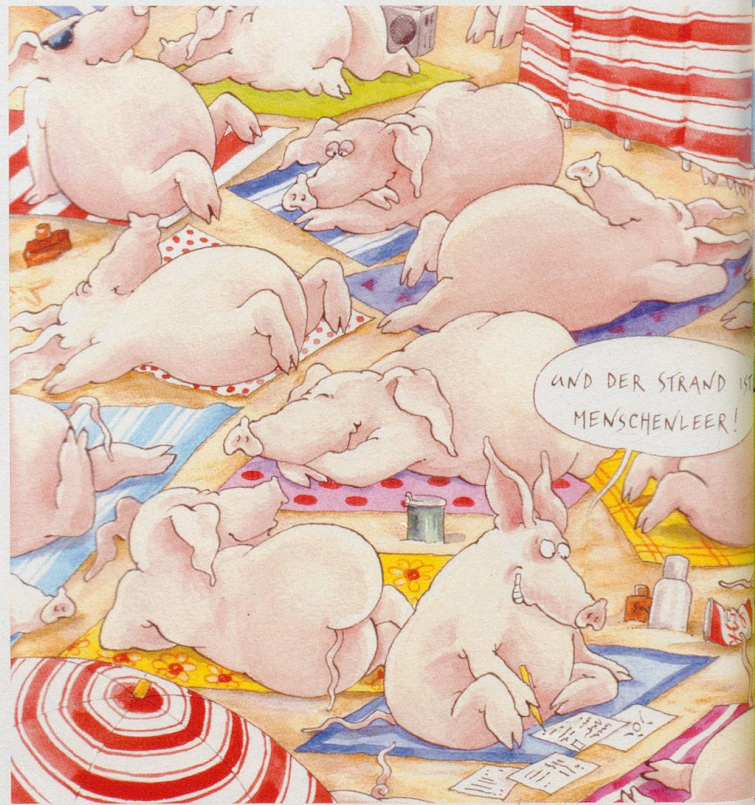
Mondsüchtig

Wie wär's mit Urlaub auf dem Mond? Bisher ist er noch unbewohnt. Bald werden sich hier Banken um karge Landschaft zanken. Vom Kapital wird nichts verschont.

Joachim Martens



RADIVOJ GVOZDANOVIC



JOHANNA IGNJATOVIC